

# LIVIN' IN AMERICA: Pietro Fellin

Deutsche Übersetzung des Interviews mit der #3 Südtirols

**PLOPP: Pietro, zunächst einmal vielen Dank für diesen Talk. Kannst du uns zu Beginn erklären, wie du ein College-Tennis-spieler geworden bist?**

**PIETRO FELLIN:** Es freut mich sehr, mit euch zu sprechen. Nachdem ich im Alter von zehn Jahren bereits ein Jahr in Amerika gelebt hatte, war ich fasziniert von der Sportwelt, die ich dort vorfand – und ich dachte immer daran, früher oder später zurückzukehren. Als ich die Oberschule beendete, war ich recht gut im Tennis und es ergab sich die Gelegenheit, mich nach Colleges umzusehen. Dann hatte ich das große Glück, Pepperdine zu finden, auch dank der Hilfe von TS-CollegeTennis [ein Beratungsservice, der junge Sportler bei der Suche & Auswahl der richtigen Universität unterstützt, Anm. d. Red.].

**Wie gefällt es dir an der Pepperdine University und in Malibu? Was studierst du? Wir haben gelesen, dass du ein Senior bist, stehst du also kurz vor deinem Abschluss? Wie ist das sogenannte College Life?**

Ich habe eine ausgesprochen tolle Zeit hier an der Pepperdine University, es ist ein wunderbarer Ort zum Leben und ich kann viel Tennis spielen. Ich studiere Betriebswirtschaftslehre, bin in meinem letzten Semester & mache im Mai meinen Abschluss. Ich mag das College Life; muss aber sagen, dass ich als Athlet natürlich kein Leben wie normale Studenten führe – ich kann jedoch alles tun, was ich will, also beschwere ich mich nicht.

# LIVIN' IN AMERICA: Pietro Fellin

Deutsche Übersetzung des Interviews mit der #3 Südtirols

**PLOPP: Super Überleitung, kommen wir deshalb nun zum sportlichen Aspekt, dem Tennis: du spielst im Herrenteam der Pepperdine Waves – wie funktionieren die Ligen? Gibt es Divisionen und dann Play-Offs, wie es in den USA oft der Fall ist? Wie weit müsst ihr dabei reisen? Und wie läuft es zurzeit?**

**PIETRO FELLIN:** Es gibt drei Leistungsklassen: Division I, II und III. Wir spielen in der Division I. Die beiden wichtigsten Turniere des Jahres sind das Conference-Turnier sowie das der NCAA [der National Collegiate Athletic Association, Anm. d. Red.]. In der Conference sind die Universität nach Art und geographischem Gebiet gruppiert, sodass man gegen seine regionalen Rivalen spielt. Das NCAA-Tournament ist hingegen das absolute Highlight zum Jahresende zwischen sämtlichen besten Teams der gesamten Vereinigten Staaten – sozusagen die Play-Offs: es findet am Ende der regulären Saison statt. Alle anderen Partien werden von den Coaches in Absprache mit anderen Colleges entschieden. Die Anzahl der Auswärtsfahrten hängt also davon ab. Letztes Jahr haben wir oft in der Ferne gespielt, teilweise auch sehr weit weg von Zuhause – wir sprechen da von drei- vier Flugstunden Distanz. In dieser Saison haben wir ein neues Team und tun uns zu Beginn aktuell etwas schwer, aber ich bin mir sicher, dass wir bald wieder gut zurechtkommen werden.

**Welche Ziele hast du – mit deinem Team an der Uni und vor allem persönlich? Wo willst du in den nächsten Jahren hin?**

# LIVIN' IN AMERICA: Pietro Fellin

Deutsche Übersetzung des Interviews mit der #3 Südtirols

**PIETRO FELLIN:** Unser Ziel ist es, unter den besten Teams der Nation zu landen sowie unsere Conference-Meisterschaft zu gewinnen. Das haben wir letztes Jahr geschafft, und würden es gerne wieder tun. Mein persönliches Ziel ist es, mich so gut wie möglich auf die Professionalität vorzubereiten. Ich denke, das College-Tennis ist eine gute Möglichkeit, ein besserer Tennisspieler zu werden: das Niveau ist hoch & man lernt, unter Druck zu spielen. In Zukunft möchte ich auf der ITF-Tour agieren und mich dann hauptsächlich auf Challenger-Ebene etablieren.